

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGBs) der

Jüdischen Gemeinde Graz,

David-Herzog-Platz 1

8020-Graz, Austria

Mail: office@juedischegemeindegraz.at

Tel.: +43 316 712 468

Webseite: www.juedischegemeindegraz.at

,im folgenden auch "wir" oder "uns" genannt:

I. Geltungsbereich:

Diese AGBs gelten für alle Bestellungen, die über den "BESTELLUNG ABSCHICKEN" Button der Webseite der Jüdischen Gemeinde Graz (www.juedischegemeindegraz.at), über E-Mail, Telefon oder sonstige Fernkommunikationsmittel, mit einer klaren Kaufbekundung bestellt werden.

Hierzu zählen insbesondere aber nicht ausschließlich:

1) Online-Tickets zur digitalen Besichtigung der Grazer Synagoge,

2) und sämtliche Waren des Online Shops der Jüdischen Gemeinde Graz.

II. Geltungsdauer und Download:

Es gelten immer jene zum Zeitpunkt der Bestellung aktuellen AGBs. Entsprechend dem § 11 ECG (E-Commerce-Gesetz) kann diese AGB in der jeweils gültigen und aktualisierten Fassung über den folgenden Link heruntergeladen und ausgedruckt werden:

<https://www.juedischegemeinde-graz.at/agb>

III. Rechtswahl und Gerichtsstand für nationale und internationale Käufe

Für sämtliche Käufe gelten die jeweils zum Zeitpunkt des Kaufabschlusses gültigen Gesetzesfassungen unter Ausschluss des UN-Kaufrechts, wobei österreichisches

Recht, insbesondere das "Fernabsatz- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG)" und das Konsumentenschutzgesetz (KSchG), als Grundlage des Kaufvertrages anzusetzen sind. Hiervon abweichend gelten für Verbrauchergeschäfte (demnach also nicht für Unternehmenskäufe) ergänzende, durch den Aufenthaltsort des Käufers sich zwingend ergebende Rechtsbestimmungen jener Landesbestimmungen in denen der Käufer seinen allgemeinen Aufenthalt zum Zeitpunkt des Kaufabschlusses hatte. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitfälle ist das zuständige Gericht in 8010 Graz, Österreich.

IV. Vertragssprache

Vertragssprache ist deutsch.

V. Unklarheiten

Bei Unklarheiten, vereinbaren die Vertragsparteien, die ansonsten üblichen Regelungen und Vorgehensweise für Online-Käufe bzw. Fernabsatz- und Auswärtsgeschäfte anzustreben.

VI. Registrierung

Um Warenbestellungen abgeben zu können, wird eine Registrierung auf der Webseite der Jüdischen Gemeinde Graz vorausgesetzt (dies gilt auch für Geschäfte, die nicht über den Online-Shop erfolgen). Durch eine Registrierung wird ein Online-Account erstellt. Über diesen passwortgeschützten Bereich hat der Käufer die Möglichkeit jederzeit Einsicht zu nehmen und erfolgte Bestellungen oder Rechnungen einzusehen, diese herunterzuladen oder den Zugang zu den digitalen Synagogenführungen (Abonnements) zu erhalten. Zudem steht es dem Kunden frei, gemäß den ihn zustehenden Rechten der Datenschutzgrundverordnung, im registrierten Bereich die eigenen Personal- und Kontaktdaten einzusehen und zu berichtigen.

Als Kunde verpflichten Sie sich Ihre Personaldaten wahrheitsgetreu bei der Registrierung einzugeben.

VII. Datenschutz

Im Zuge der Bestellung werden Ihre Bestell- und Kundendaten zur Abwicklung der Bestellung und der Rechnungslegung digital gespeichert. Über den Kunden-Login können Sie die Angaben zu Ihren Bestellungen jederzeit einsehen und Berichtigungen an Ihren Personaldaten vornehmen.

Näheres über unseren Umgang mit Ihren Daten erfahren Sie über folgenden Link:

<https://www.juedischegemeinde-graz.at/datenschutz>

Beachten Sie hierbei, dass wir bei Geschäftsabschlüssen, ein berechtigtes Interesse haben bzw. wir uns, in der Erfüllung unserer rechtlichen Pflichten, veranlasst sehen, eine längerfristige Speicherung Ihrer Daten vorzunehmen!

VIII. Widerruf, Rücktritt und Umtausch

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Sofern eine Auslieferung der Waren noch nicht erfolgt ist, behalten wir uns das Recht vor, auch ohne Angabe von Gründen, von einem Kauf zurückzutreten bzw. eine Bestellung zurückzuweisen und bereits getätigte Zahlungen des Kunden einer Rückbuchung zuzuführen.

Für alle Fernabsatzverträge und –geschäfte (wie etwa aus dem Online-Shop, Telefon, E-Mail, usw.) wird die EU-weit vollharmonisierte Kündigungsfrist von 14 Tagen ab dem Einlangen der Waren beim Kunden angesetzt, wobei in Detailfragen zum Fristbeginn Bezug genommen wird auf § 11 Abs. 2 FAGG.

Das Rücktrittsrecht ist lediglich für Sachwaren zulässig, die vom Käufer nicht beschädigt worden sind oder bei denen der Warezzustand nicht durch ein Eigenverschulden des Käufers einen Wiederverkauf unmöglich macht, oder zu einem unverhältnismäßig hohen Verkaufsaufwand führen würde! Für Ton- oder Videoaufzeichnungen wie CDs, DVDs etc., die in einer versiegelten Packung geliefert werden, entfällt das Rücktrittsrecht (Widerrufsrecht), wenn die Waren nach der Lieferung entsiegelt worden sind. Vom Rücktrittsrecht ausgeschlossen sind auf jeden Fall Online Tickets, wenn bereits mit der Konsumation der verbundenen

Dienstleistungen begonnen worden ist, wobei die Dauer der Konsumation unerheblich ist. Diese gilt insbesondere beim Erwerb von Online-Tickets zur digitalen Besichtigung der Grazer Synagoge.

Ferner gilt, gemäß § 18 FAGG, kein Rücktrittsrecht für folgende Produkte:

1. Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt wurden oder auf die persönlichen Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten sind.
2. schnell verderblichen Waren oder solche, deren Verfallsdatum schnell überschritten wird.
3. Waren, die versiegelt geliefert werden und aus Hygienegründen nicht zur Rückgabe geeignet sind, sofern die Versiegelung entfernt wurde.
4. Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierte (ausgenommen Abonnements).

Gemäß § 14 FAGG erfolgt die Rückerstattung aller geleisteten Zahlungen einschließlich Lieferkosten für die Anlieferung unverzüglich, spätestens jedoch binnen 14 Tage ab Erhalt der Rücktrittserklärung, sofern die Waren bei uns wieder eingelangt sind oder nachweislich an uns versandt worden sind. Wir behalten uns das Recht vor, den Rückerstattungswert angemessen zu mindern, wenn der Käufer aus Eigenverschulden Waren beschädigt zurückliefert (hierzu zählen auch jene Fälle in denen eine Beschädigung auf Grund unpassend gewählter Verpackungen beim Rückversand entstanden sind). Eine Minderung der Rückerstattung gilt insbesondere dann, wenn der Zustand der Ware nicht über die in § 15 Abs. 4 FAGG erlaubte und verhältnismäßige Zweck einer Prüfung der Ware bzgl. Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktion zurückzuführen ist und in diesen Fällen nur, wenn ein schonender (der Produktprüfung angemessener) Produktumgang vom Kunden erfolgt ist.

Bei einem Rücktritt trägt der Kunde auf alle Fälle die Kosten für den Rückversand, außer in jenen Fällen in denen der Jüdischen Gemeinde Graz Produkthaftungsansprüche geltend gemacht werden können. (Das wäre zum Beispiel dann der Fall, wenn dem Kunden beschädigte Ware zugesandt worden wäre).

Der Rücktritt kann vom Käufer unter Verwendung des (nicht verpflichtenden) Muster-Widerrufsformulars im Anhang dieses Vertrages oder mit entsprechender eindeutiger Erklärung in beliebiger anderer Form (z.B. telefonisch) erklärt werden, wobei der Schriftform (Email, Fax oder per Post) der Vorzug zu geben ist. Zur Wahrung der Rücktrittsfristen, reicht es aus, wenn das Absendedatum der Rücktrittsbekundung innerhalb der Rücktrittsfrist liegt!

Rechtlich bedingt wird ein Rücktrittsrecht nur für private Konsumenten (B2C-Geschäfte) und nicht für Unternehmen (B2B-Geschäfte) gewährt.

IX. Regelungen für Online-Tickets

Online Tickets, die zum Konsum der digitalen Panoramatour der Grazer Synagoge berechtigen, unterliegen den folgenden ergänzenden Bestimmungen:

- Während der Gültigkeitsdauer eines Tickets kann die Online-Tour vom Käufer beliebig lange und häufig konsumiert werden.
- Pro Ticket darf eine Tour nur von einem Endgerät und einer IP-Adresse zur gleichen Zeit konsumiert werden.
- Der Beginn der Gültigkeit des Online-Tickets ist nicht frei wählbar! Vielmehr beginnt die Gültigkeit des Tickets ab dem Augenblick, an dem es rechtmäßig über den Online-Shop bezahlt worden ist (sofortige Freischaltung) oder das Ticket nach einer Überweisung des Käufers (händische Freischaltung) aktiviert worden ist. Das Ticket wird technologisch wie ein zeitlich begrenztes Abonnement gehandhabt und läuft automatisch ab, unabhängig davon, ob die Online-Tour konsumiert wurde oder nicht.
- Bei Tickets, die mittels einer Überweisung gekauft werden, erfolgt die Freischaltung nach dem Einlangen des Betrages auf unser Konto und ausschließlich an Wochentagen zwischen 09:00 und 13:00. Der Käufer wird per Email über die Freischaltung informiert!
- Ersatzansprüche auf nicht genutzte Tickets werden nicht gewährt!
- Das Ticket darf nur von jener Person konsumiert werden, die während dem Kaufvorgang des Tickets auf unserer Webseite angemeldet war und kann nur nach Anmeldung derselben Person auf unserer Webseite konsumiert werden. Diesbezügliche Verstöße werden geahndet!
- Online Tickets sind nicht übertragbar und ein Weiterverkauf nicht zulässig.
- Da ein Ticket immer für eine bestimmte Person gilt, kann pro Einkauf sinngemäß nur ein Ticket erworben werden.

X. Besitzansprüche:

Bis zur vollständigen Bezahlung verbleiben die bestellten Waren im Besitz der Jüdischen Gemeinde Graz.

XI. Auslieferung:

Eine Auslieferung bestellter Produkte, unabhängig davon ob es sich um Sachgüter oder elektronische Güter handelt, wird erst nach dem Einlangen der vollständigen Kaufsumme vorgenommen.

Die Auslieferung von Sachwaren erfolgt, sofern nicht anders vereinbart oder im Online-Shop angeboten, grundsätzlich über den üblichen Standardversand mit den üblichen Grundtarifen. Die Dauer der Auslieferung beträgt in Österreich im Regelfall 2-6 Werktage. Innerhalb der EU bis zu 7 Tage.

Eine Zustellung gilt als erfolgt, sobald der Käufer oder ein von ihm namentlich bestimmter Dritter, die Waren entgegengenommen hat.

XII. Ergänzungen

Wenn einzelne Teile des Kaufvertrages ungültig sind, bleiben die übrigen Teile dieses Kaufvertrages in Ihrer Gültigkeit unberührt. Es wird vereinbart das ungültige Vertragsstellen, durch solche ersetzt werden, die der Zielsetzung der ursprünglichen Bestimmungen möglichst nahekommen.

Anhang (Muster und Widerrufsformular)

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück)

- An:

Jüdische Gemeinde Graz
David Herzog Platz 1
8020 Graz

Email: office@juedischegemeindegraz.at

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

-Bestellt am (*)/erhalten am (*)

-Name des/der Verbraucher(s)

-Anschrift des/der Verbraucher(s)

-Ort, Datum

-Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

(*) Unzutreffendes streichen.